

**OLYA STOYANOVA**

**Die Frauen aus den Orangengärten**

**Übersetzung: Violeta Troanska und Volker Schütz**



*Three figures in space, Vera Nedkova - National Gallery Sofia*

**Kontakt: Olya Stoyanova: [oj@abv.bg](mailto:oj@abv.bg)**

# OLYA STOYANOVA - Die Frauen aus den Orangengärten

## Figuren:

ERSTE FRAU: 40 Jahre

ZWEITE FRAU: 50 Jahre

DRITTE FRAU: 30 Jahre

## 1. Szene

*Abgeschiedener Ort*

*Es könnte ein verlassener Bahnhof sein.*

*Anzeigen sind an die Wände geklebt.*

*Eine Frau mit groben Gummistiefeln schiebt einen Koffer vor sich her.*

*Sie überquert die Bühne und geht.*

*Nach ihr kommt eine zweite Frau, mit viel Gepäck - ein Koffer, Taschen, die sie kaum tragen kann.*

*Sie schaut sich um und geht.*

*Es kommt eine dritte Frau, sie zieht einen Koffer hinter sich her, sie stellt den Koffer mittig auf und setzt sich drauf. Nach einer Weile erscheinen die beiden anderen Frauen. Sie schauen sich an, stellen ihr Gepäck vor sich und setzen sich drauf.*

DRITTE FRAU: (Zur Zweiten): Nach Norden?

*Die ZWEITE FRAU antwortet nicht.*

DRITTE FRAU: Oder nach Westen?

*Die ZWEITE FRAU antwortet nicht.*

DRITTE FRAU: Ich habe nicht verstanden. Kommt ihr aus dem Osten?

*Die ZWEITE FRAU dreht ihr den Rücken zu.*

ERSTE FRAU: Ich... ich komme aus dem Norden. Wenn Sie fragen.

ZWEITE FRAU: Und ich aus dem Süden. Manchmal aus dem Osten... Was macht das schon aus?!

ERSTE FRAU: Ja, es gibt so viele Wege... Norden, Osten, Süden... Ist doch egal.

DRITTE FRAU: Und was ist das hier für eine Haltestelle?

ERSTE FRAU: Steht da nichts geschrieben? Nein da steht nichts. Klar. Dann ist das die Haltestelle „Vorübergehend“.

ZWEITE FRAU: Herzlich willkommen an der Haltestelle „Vorübergehend“, meine Damen!

DRITTE FRAU: Halten hier alle Züge?

ERSTE FRAU: Manchmal halten sie an. Manchmal nicht...

ZWEITE FRAU: Wozu brauchen Sie alle Züge?

DRITTE FRAU: Nur so... Ich will's nur wissen...

ERSTE FRAU: Schaut mal, die Frage ist doch, ob überhaupt einer hält... Dann ist es einfach...

DRITTE FRAU: Aber macht es Euch keine Sorgen, dass die meisten Züge nicht halten?

ERSTE FRAU: Nein. Warum? Es ist doch vorübergehend. Denkt nicht drüber nach!

*Pause*

DRITTE FRAU (*plötzlich*): Wir scheinen uns ähnlich zu sein. Nicht wahr?

*Die drei Frauen geben sich die Hand wie zum Kennenlernen.*

ERSTE FRAU: Anna.

ZWEITE FRAU: Maria.

DRITTE FRAU: Elga.

ERSTE FRAU (*nachlässig*): Wir können uns nennen wie wir wollen.

ZWEITE FRAU: Theresa.

DRITTE FRAU: Veronika.

ERSTE FRAU: Elena.

ZWEITE FRAU: Mila.

ERSTE FRAU: Manuela.

ZWEITE FRAU: Die Vornamen haben hier gar keinen Sinn. Die vergisst man schnell.

*Die Frauen schreien fast ihre Namen.*

ERSTE FRAU: Irina.

ZWEITE FRAU: Iuanna.

DRITTE FRAU: Martha.

ERSTE FRAU: Dima.

DRITTE FRAU: Eva.

ZWEITE FRAU: Vera.

ERSTE FRAU: Schaut mal, sogar unsere Gesichter sind gleich!

*Die Frauen berühren ihre Gesichter.*

ZWEITE FRAU: Die Kleidung. Unsere Kleidung ist gleich. Unsere Hände auch.

*Sie schauen ihre Kleidung, ihre Hände an.*

ERSTE FRAU: Die Bewegungen... Ungeschickt...

DRITTE FRAU: Schaut mal, die Art zu lächeln... Schaut, wie wir lächeln!

ZWEITE FRAU: Wie lächeln wir?

*Die Frauen lächeln sich einander an.*

DRITTE FRAU: So halbherzig. Immer nur halb.

ZWEITE FRAU: Ja, wahrscheinlich sind unsere Träume auch gleich.

DRITTE FRAU: Wahrscheinlich fahren wir auch zu demselben Ort. Wo wollt ihr hin?

ZWEITE FRAU: Spielt keine Rolle. Ich warte hier.

*Sie schauen sich um.*

ERSTE FRAU: Ich auch.

DRITTE FRAU: Ich warte auch.

ERSTE FRAU: Wir scheinen uns sehr ähnlich zu sein.

DRITTE FRAU: Frauen um die 30.

ERSTE FRAU: Hmm, eher um die 40.

ZWEITE FRAU: Mal etwas jünger, mal etwas älter.

ERSTE FRAU: 40 Jahre alt.

ZWEITE FRAU: Oder 55.

DRITTE FRAU: 29.

ZWEITE FRAU: Frauen ohne Alter, wie ich gesagt habe.

ERSTE FRAU: Wie Schwestern.

DRITTE FRAU: Ja, man sieht, dass wir nicht von hier sind.

ZWEITE FRAU: Wie lange seid ihr schon hier?

ERSTE FRAU: 5 Jahre? Oder 10? Wer zählt sie noch!

DRITTE FRAU: Wir sind hier nie zuhause gewesen.

ZWEITE FRAU: Aber wir kommen zurecht, nicht wahr? Wir kommen sehr gut zurecht!

ERSTE FRAU: Ja. Man gewöhnt sich daran. Ich beschwere mich nicht.

DRITTE FRAU: Und dann?

ZWEITE FRAU: Dann was? Das Leben geht weiter.

DRITTE FRAU: Seid ihr je zurückgegangen?

ZWEITE FRAU: Das kommt schon mal vor. Aber üblich ist es nicht.

ERSTE FRAU: Einmal die Heimat verlassen. Dann ist Schluss.